

RUDOLF STEINER

DOKUMENTE ZUR ERKENNTNISKULTISCHEN ARBEIT

## Ritualtext für die Logeneröffnung

*Text nach Originalhandschrift Rudolf Steiners Notizbuch Archivnummer 611.*

MEISTER            Was ist des Maurers erste Pflicht in der Loge?

ADMINISTRANT    Zu sehen, ob die Loge gedeckt ist.

Es ist nachzusehen, ob die Loge gedeckt ist, d.h. keine Profanen an der Pforte der Loge sich befinden oder Brüder und Schwestern anderer Grade und ob die Türen sorgfältig verschlossen sind.

Die Loge ist gedeckt.

MEISTER            Wenn die Loge in vorschriftsmäßiger Weise gedeckt ist, kann unsere Arbeit beginnen.

MEISTER            *Hammerschlag* (dreimal):  
Weisheit leite unsern Bau (Licht anzündend)

2. AUFSEHER        *Hammerschlag* (dreimal):  
Schönheit ziere ihn (Licht anzündend)

1. AUFSEHER        *Hammerschlag* (dreimal):  
Stärke führe ihn aus (Licht anzündend)

MEISTER            Bruder/Schwester 2. Aufseher, dein ständiger Platz in der Loge?

ANTWORT            Im Süden.

Dieser Wortlaut galt gleichermaßen für den ersten, zweiten und dritten Grad, mit geringen für den jeweiligen Grad geltenden Abweichungen.

*Ritualtext für die Logeneröffnung*

---

- MEISTER Warum bist du dort untergebracht?
- ANTWORT Um die Sonne im Meridian zu sein und die Schwestern und Brüder zur Arbeit zu rufen, auf dass der Tempel gebaut werde.
- MEISTER Bruder/Schwester 1. Aufseher, dein ständiger Platz in der Loge?
- ANTWORT Im Westen.
- MEISTER Warum bist du dort untergebracht?
- ANTWORT Um die Sonne im Untergang zu sein und die Schwestern und Brüder nach getaner Arbeit dem profanen Leben wieder zu geben, nachdem sie in der Loge Kraft und Stärke für die äußere Arbeit erhalten haben.
- MEISTER Wo ist des Meisters Platz in der Loge?
- ADMINISTRANT Im Osten.
- MEISTER Warum ist der Meister dort untergebracht?
- ADMINISTRANT Wie die Sonne im Osten aufgeht, um den Tag zu erhellen und zu beleben, so hat der verehrungswürdige Meister die Arbeit im Innern der Loge mit Licht und Leben zu erfüllen.
- Zu den andern sprechend:*
- Der verehrungswürdige Meister wird das Gebet sprechen, das den Sinn der Brüderschaft euch ans Herz legt, erhebet euch und höret es an im Zeichen ... Grades:
- MEISTER Brüder der Vorzeit, euer Schaffen werde unsere Weisheit; wir nehmen Zirkel und Richtmaß aus euren Händen. Eure getane Arbeit sei Kraft unserer Seele, sei Kraft unserer Hände.
- Brüder der Gegenwart, so ihr weiser seid als wir, lasset leuchten eure Weisheit in unsere

*Ritualtext für die Logeneröffnung*

---

Seelen, auf dass wir Offenbarer werden eurer Gottesgedanken.

Brüder der Zukunft, so ihr des Baues Plan in eurem Willen traget, ströme eure Stärke in unsere Glieder, auf dass wir Leib werden den großen Seelen.

MEISTER *Hammerschlag*

DER ZUR LINKEN Aufgabe ist es mir in Ordnung des Misraim-Dienstes, euch meine Schwestern und Brüder, zur Aufmerksamkeit zu mahnen auf den Schlag des heiligen T (Tau)-Zeichens. In bedeutungsvoller Stunde erhieltet ihr, mit der Binde vor den Augen, seinen heiligen Sinn. Daraus wisst ihr, dass es euch sagt, wie in eueres Wesens Innerstem der erhabene Gottesname klingt. Der Welten hehre Mysterien schließt des T's Ton ein. Was euch vom Osten als Lehre werden soll, wird die Kraft des T's in Eurem Innern befestigen. Was als Geisteswort im T euch gegeben wird, soll Wesen werden eures eigenen Wesens. Ans Herz wird euch der Weg des heiligen T vom Altar des Ostens aus gelegt werden: schreibt euch ein das Wort, das dann zu euch gesprochen wird.

MEISTER T-schlag

2. AUFSEHER Aufgabe ist es mir in Ordnung des Misraim-Dienstes, euch meine Schwestern und Brüder, zur Arbeit zu rufen. Was der Arbeiter am Tempelbau der Menschheit die «Schönheit» nennt, möge inspirieren meinen Auftrag. Arbeit leisten sollt ihr an dem Bau, der in Herzen seine Steine, in wohlabgemessenen Gedanken seine Verbindungsglieder und in der Kraft des Willens seinen Kitt erblickt. Schauet in die Welt, die euere

*Ritualtext für die Logeneröffnung*

---

Herzen belebt; deren Weisheit eure Gedanken schult; deren Samenkräfte euren Willen nähren. Ein schöner Ausdruck verborgener Geisteswesen ist alles das. Nehmet auf in euer Inneres die Kräfte dieser Wesen und es wird als «Schönheit» nach außen fließen, was euch im Innern lebt.

Ans Herz wird euch der Weg zu dieser Schönheit vom Altar des Ostens [aus] gelegt werden: schreibt euch ein das Wort, das dann zu euch gesprochen wird.

MEISTER *T-schlag*

1. AUFSEHER Aufgabe ist es mir in Ordnung des Misraim-Dienstes, euch meine Schwestern und Brüder, von der Arbeit zu entlassen. Was der Arbeiter am Tempelbau der Menschheit die «Stärke» nennt, möge inspirieren meinen Auftrag. Die gelernte Arbeit sollt ihr wirken lassen, wenn ihr zum Außenleben verlässt die Pforte dieses Tempels; aus euren Herzen soll fließen in die andere Menschheit, was Herzen formen kann zu Bausteinen des großen Tempels; aus euren Gedanken soll wirken, was Bindeglieder schaffen kann diesem Bau; aus eurem Willen soll sich ergießen, was Kitt sein kann für die Steine dieses Tempels. Tuet nur, was aus Echtheit eures Herzens kommt, wozu die Sorgfalt eurer Gedanken euch führt, wozu die Kraft eures Willens ihr gestählt hat. Ihr selbst werdet Abbild eures Urbildes dadurch; und die Stärke wird von euch kommen, welche die Welt gestaltet. Ans Herz wird euch der Weg zu dieser Stärke vom Altar des Ostens [aus] gelegt werden. Schreibt euch ein das Wort, das dann zu euch gesprochen wird.

*Ritualtext für die Logeneröffnung*

---

- ADMINISTRANT Lerne schweigen und dir wird die Macht.
2. AUFSEHER Begib dich der Macht und dir wird das Wollen.
1. AUFSEHER Begib dich des Wollens und dir wird das Fühlen.
- MEISTER: Begib dich des Fühlens und dir wird Erkenntnis.

Instruktion (Tempellegende)